

Einst im Schatten der Vergleiche, jetzt im strahlenden Licht!

Einst im Schatten der Vergleiche...

Im Schatten stehe ich allein,
seh' andere strahlen - dies hell und rein
Sie scheinen alles besser zu machen
Und das ohne lang zu wachen.

In der Schule - Tag für Tag
Der Vergleich, der mich so plagt
Die Zweien hier, die dreien dort,
Mein Mut nun, er fliegt jetzt fort.

Im Sport da renne ich vergebens,
Die anderen siegen voll des Lebens
Ich bleib zurück und das atemlos,
Das Gefühl der Schwere - ziemlich groß!

DIE Anderen lachen, glänzen, scheinen -
aber meine Zweifel weinen!
Deren Talente klar und hell -
Mein Weg jedoch, ein dunkles Stell!

In mir jedoch ein leiser Ton,
Führt er wie alle Wege nach Rom?
Ein kleiner Funken -
Nein, gesunken!

Ich such den Ausweg,
nach dem ich streb'!
Nacht und Tag
Doch find' nicht meinen Pfad!

Im Spiegel seh ich alles unklar
Ich bin mit Ecken, Kanten, strahle eigenes Licht
Jeder ist wunderbar -
nur ich nicht!

Ich such weiter den Glanz,
wie Rhythmus in jedem Tanz
Bloß find ich ihn nicht, also wage ich nichts -
Also alles gleich und ziemlich dicht!

...jetzt im strahlenden Licht!

Im Schatten stand ich einst allein,
sah andere strahlen - dies hell und rein
Sie schienen alles besser zu machen
jetzt sehen sie mich meine Sorgen weglachen!

In der Schule - Tag für Tag
Der Vergleich der mich nicht plagt
Die Zweien dort, die dreien hier,
Ich find' Frieden tief in mir!

Im Sport, da rannte ich vergebens -
nun jetzt erlebe ich des Lebens
Ich find den Weg voller Mut
Und spür was wirklich wichtig tut!

Andere lachen, glänzen, scheinen
Und ich lass meine Zweifel weinen!
Denn meine Talente langsam klar und hell
alles andere, als ein dunkles Stell'!

Ein Ausweg zeigte sich so klar
das ich es sah!
Mein Pfad, hier und da -
überall wo ich es mag!

Im Spiegel seh ich nun klar -
JEDER Mensch ist wunderbar!
Mit Ecken, Kanten, eigenem Licht
und das auch ICH!

Ich wagte nun mutig Schritt für Schritt
hinaus aus dem Vergleich
mit jedem Atemzug, jedem Tanz,
entdeckte Ich meinen eigenen Glanz!

Im Schatten stand ich einst allein,
doch nun erstrahlt mein eigener Schein
Ich fand den Ausweg, bin jetzt im Licht -
Mein Herz strahlt, ich weiß es spricht!

von Lara Sönmez